

Das wöchentliche GMG-Bulletin

07. Juli 2022, #1067

Neale spricht über die Tage der neuen Spiritualität

Meine lieben Freunde,

wir treten in eine Zeit ein, in der die Menschheit ein neues Verständnis davon entwickeln wird, wer Gott ist und was Gott will. Du und ich werden das gemeinsam schaffen in den kommenden Tagen, Wochen, Monaten und Jahren.

Dies sind die Tage der Neuen Spiritualität, und sie sind bereits da. Es ist jetzt nur noch eine Frage der Ausdehnung dieser Energie. In dem erstaunlichen Buch „Was Gott will“ wurde mir gesagt, worauf wir in dieser Zeit besonders achten sollten. Das Thema Tod hat mich besonders interessiert, weil ich glaube, dass die Angst vor dem Tod und vor Gottes möglichem Zorn nach dem Tod die Ursache für so viel Unglück in unserem Leben ist.

„Was Gott will“ sagt, dass die Menschen in den Tagen der Neuen Spiritualität, wenn wir unser neues Verständnis von Gott erlangt haben, verstehen werden, dass der Tod nicht existiert. Sie werden wissen, dass die Gelegenheit, zu lernen und zu wachsen, niemals endet und dass die Zeit, in der wir dafür belohnt oder bestraft werden, wie wir unser Leben gelebt haben, niemals kommen wird, weil das Leben kein Belohnungs- und Bestrafungssystem ist, sondern vielmehr ein Prozess des stetigen und unendlichen Wachstums, der Expansion, des Selbstaudrucks, der Selbstschöpfung und der Selbstverwirklichung.

Der Tod wird schlicht und einfach als ein Übergang verstanden - ein glorreicher Wechsel in die Erfahrung der Seele, eine Veränderung unserer Bewusstseinsstufe, ein freiheitsgebender, schmerzbefreiender, gewahrseinerweiternder Durchbruch im ewigen Prozess der Evolution.

Ein Ergebnis dieser Lehre: Viele Menschen werden wissen, dass der Tod nichts ist, was man fürchten muss, sondern ein wunderbarer Teil der wunderbaren Erfahrung, die man das Leben selbst nennt.

Die Menschen werden frei und ohne unnötige Traurigkeit über den Tod sprechen. Die Menschen werden sich nicht gezwungen fühlen, sich an das Leben zu klammern, wenn sie leiden und sterben, weil sie wissen, dass es nichts AUßER dem Leben gibt und es daher keinen Grund gibt, sich an das Einzige zu klammern, was es gibt. Endloses Leiden am Ende der eigenen Zeit in einer bestimmten körperlichen Form wird nicht mehr als eine Frage der spirituellen Integrität verlangt oder gefordert, genauso wenig wie es von anderen Lebensformen verlangt wird. Das bedeutet nicht, dass die Beendigung des eigenen Lebens als Mittel zur Flucht vor bestimmten Schwierigkeiten oder Traurigkeit befürwortet wird oder werden soll. Es wird

verstanden, dass das Leben in seiner jetzigen physischen Form ein wunderbares Geschenk ist, das niemand wegwerfen möchte, um den Herausforderungen zu entgehen, sondern im tiefsten Inneren versteht, dass es genutzt werden kann, um zu erfahren, Wer Wir Wirklich Sind.

In dieser und in vielen anderen Hinsichten wird sich das persönliche Leben deutlich verändern, wenn die Menschen eine neue Spiritualität entwickeln.

Stell dir persönliche Beziehungen zu anderen vor, die nicht mehr bedürfnisorientiert sind, sondern tiefer aus der Erfahrung persönlicher Erfüllung, persönlicher Macht und dem persönlichen Ausdruck des höchsten Gedankens über sich selbst und andere, der jedem Menschen innewohnt, erwachsen!

Stell dir eine Romanze vor, die nicht dem Gedanken entspringt, dass du "nicht ohne" jemanden leben kannst, sondern dem Gewahrsein, dass der Ausdruck und die Erfahrung deines höchsten und großartigsten Selbst nicht von einer anderen Person abhängt, sondern jede Person, deren Leben du berührst, ungemein bereichert und es dir ermöglicht, wahrhaftig von einem Ort des Gebens aus zu lieben!

Stell dir eine Karriere und eine Arbeit vor, die sich mehr nach Freude anfühlt, nach dem Feiern des Höchsten und Besten in dir und nach der glücklichsten Erfahrung dessen, Wer Du Bist!

Stell dir ein Leben ohne Furcht vor Gott und ohne Schuldgefühle wegen der kleinsten Übertretung dessen vor, was du für Gottes Regeln hältst!

Stell dir die Freiheit von Seele, Geist und Körper vor, die du erfahren würdest, wenn du endlich verstehst, dass du wirklich Eins mit Gott bist! Stell dir die Macht vor, die du erfahren würdest - die Macht, das Leben deiner Träume zu erschaffen und anderen dabei zu helfen, das ihre zu erschaffen!

Stell dir vor, es gäbe keine Frustrationen, Ängste und Sorgen mehr über morgen, ganz zu schweigen von der Traurigkeit und den schlechten Gefühlen, die sich über Dinge, die gestern passiert sind, nicht abschütteln lassen, wenn du erkennst, dass nichts schiefgehen kann, dass alles perfekt ist, so wie es ist, und dass Gott nichts anderes von dir verlangt als genau das, was du bist, genau das, was du tust, und genau das, was du in diesem Moment hast!

Und schließlich stell dir vor, wie du die Ehrfurcht und das Staunen über das Leben erfährst, das sich durch dich und ALS DU in deinen alltäglichen Momenten aufgrund deines wunderbar erweiterten Gewahrseins ausdrückt.

Dies ist nur ein Vorgeschmack darauf, wie das Leben in den Tagen der neuen Spiritualität sein könnte. Und du musst nicht darauf warten, bis die gesamte Menschheit diese Erfahrung gemeinschaftlich macht. Alle Menschen können damit beginnen, sie individuell für sich selbst zu erschaffen und im Leben derer, deren Leben sie berühren. Das ist es letztlich, wozu das Leben dich einlädt zu tun!

Es ist das, wozu Gott dich gerade jetzt aufruft.

Mit reiner Liebe,

Neale

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Neale', written in a cursive style.

Die Übersetzung des Textes ins Deutsche hat Heinz durchgeführt. Danke.

Humanity's Team Deutschland